

Überraschung im Ofen

Malerei und Keramik im Kreativ-Haus

Von Marlies Schnaibel

SCHÖNWALDE-GLIEN | Portugal, Italien und immer wieder Havelland. Wolf Wahl hat überall gemalt, der Architekt hielt Landschaften mit Aquarellfarben, Buntstiften oder Gouache fest. In einer Gedächtnis-ausstellung erinnert der Schönwalder Kreativ-Verein an den vor zehn Jahren Verstorbenen. Wahl war der erste Künstler, der in dem damals neu gegründeten Verein ausstellte. Nun sind noch einmal einige seiner feinen, oft stillen Landschaftsbilder zu sehen. Seine Frau Margrit hat vor allem Havellandmotive ausgesucht: der Havelkanal bei Schönwalde, der Falkenhagener See mit Seerosen, das Wehr am Niederneuendorfer Kanal. Wie sehr es ihm das Wasser angetan hat, wird auch in den anderen Bildern sichtbar: egal ob sie bei Dresden oder an der Ostseeküste entstanden sind.

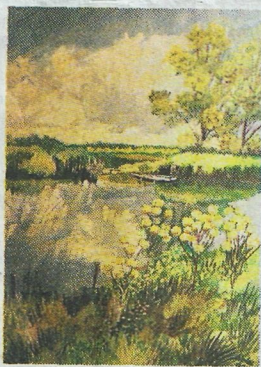
Ergänzt wird die Ausstellung im Kreativ-Haus durch Keramik von Margrit Schober. Seit Jahren fertigt die gebürtige Berlinerin in ihrer Kunstlaube von Schönwalde

Gefäße. Nach dem Studium der Politikwissenschaften hatte sie begonnen, sich mit Keramik zu befassen und belegte Kurse bei Angelika Dörbaum, Dozentin und Keramikmeisterin bei der UdK. Seit 1999 lebt sie in der Havelland-gemeinde Schönwalde.

In klaren Formen, mit sparsamen Dekors – so kommen die Schalen, Tassen, Vasen und Teller von Margrit Schober daher. Kräftige Rottöne lassen einige Exponate weihnachtlich wirken, Rot-Schwarz bringt einen japanischen Hauch in die Vitrine. Mit Goldglasuren hat die Keramikerin eine ganze Reihe von Figuren überzogen, für die sie gedrehte Teile modelliert hat. Neu ist ihre Kristallglasuren, die wird hoch bei 1200 Grad gebrannt und lässt

sich in der Musterbildung schwer planen. So bleibt jedes Stück auch für die Schöpferin selbst eine Überraschung.

info Die Ausstellung ist bis zum 5. Januar im Haus des Kreativ-Vereins, Dorfstraße 7 von Schönwalde-Dorf, zu sehen. Geöffnet ist dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr sowie donnerstags von 15 bis 21 Uhr und sonnabends von 10 bis 12 Uhr.



Havelland von Wolf Wahl.



Margrit Schober mag klare Formen und Dekors. FOTO: MARLIES SCHNAIBEL